# Erledigt Ozmosis BootMenü

#### Beitrag von "crazycreator" vom 25. November 2013, 00:03

Hallo,

also Mavericks läuft, Sound auch ... Mittels des GA-Z77N-Wifi Bios hier aus der DB.

Aber nun wollte ich eine Neuinstalltion machen.

Ich habe also eine SSD auf der das aktuelle Mavericks läuft.

Auf einer anderen HDD hab ich eine kleine Partition erstellt und darauf per createinstallmedia die Mavericks installationsdateien geschoben.

Wie kann ich ich jetzt Ozmosis beim starten dazu bringen auf diese zuzugreifen und nicht auf das fertig installierte System.

Wenn ich während des Bootens F12 drücke bekomme ich die normale Festplattenauswahl und sehe dort, komischerweise, auf der Platte auf der die Installationsdateien liegen DREI Partitionen, obwohl ich nur zwei erstellt habe.

#### Beitrag von "Baerhund" vom 25. November 2013, 00:10

Ich denke mal dass die dritte Partition die Efi Partition ist. Der Installer müsste im Bootmenü eigentlich als Install OS X angezeigt werden. Aber warum machst du den Installer nicht auf nen Stick? Macht bestimmt weniger Probleme

#### Beitrag von "crazycreator" vom 25. November 2013, 01:16

Die Frage ist jetzt:

Von welchem Bootmenü reden wir?!

Ich sehe nur das ganz normale Bootmenü von Gigabyte, also das von meinem Board. Ich hätte aber irgendwie erwartet das ich eins zu sehen bekomme in dem ich eben das Installationsmedium auswählen kann.

Habe gerade getestet.

Das Installationsmedium auf der Platte scheint er nicht anzusprechen, bzw. zu registrieren. Die Installation springt nur an, wenn ich den Mavericks-USB-Stick einstecke.

Allerdings springt die Installation dann immer an ... Also auch wenn eine laufende Mavericks Installation vorhanden ist.

Das ist jetzt zwar grundsätzlich kein Problem, aber ich weiss auch nicht ob das in der Sache des Erfinders ist.

Des weiteren bringt er bei der Installation so einige Fehler ... Missing CoreService ist wohl der auffälligste.

Auch wird keine Recovery Partition erstellt.

/EDIT Vom Handy

Das Bootmenü hab ich mittlerweile gefunden und installiere nun gerade von der Festplatte. Fehlermeldung:

X /Volumes/Mavericks: Missing CoreServices.

Kommt aber während der Installation immer noch.

Allerdings scheint er jetzt die RecoveryPartition zu erstellen.

## Beitrag von "Dr.Stein" vom 25. November 2013, 01:43

Mach es dir doch einfach:

Nimm dir einen Stick 8GB groß und mache dir mit <u>Disk Maker X</u> einen Installationsstick! Built-In EDK Shell sollte als 1. stehen im Boot Override. Wenn du den Rechner Startest, wählst du deinen USB Stick aus um von diesem zu Booten und die Installation sollte durch laufen.

## Beitrag von "crazycreator" vom 25. November 2013, 02:05

Bin wieder da 🙂 ... Mit frischem Mavericks 🙂

Alsoooo:

Hier mal der Ablauf, nur um sicher zu gehen das ich alles richtig mache:

1. Mit Home Taste Bootmenü aufrufen und "Mac OS X Install" aufrufen

2. Zu installierende SSD formatieren (GUID + Journaled) und Installation starten

3. Nach 3-4 Minuten startet die Kiste neu und springt, ohne mein zutun, in die Built-In EDK Shell <- Ist das normal???

4. Neuer Start und per Home Taste das Bootmenü aufrufen und den einzigen verfügbaren Eintrag "Mac OS X Install" auswählen.

5. Die "normale" Installation startet, mit den schon angesprochenen Fehlermeldungen (Hier das Protokoll: Installationsprotokoll 24-Nov-2013.txt)

6. Freuen das trotzdem alles läuft.

Jetzt werde ich also per MultiBeast Audio und Network (WLAN geht OOB) installieren und mir dann mal anschauen wie ich die beiden Kexte ins BIOS bekomme.

## Beitrag von "thomaso66" vom 25. November 2013, 20:52

Punkt 3. Erklärt sich daraus das du als First Boot ja die Shell eingestellt hast. und ja ist normal. Punkt 4. Entweder per Hometaste oder per F12 das Bootmenue und dan wieder den Stick auswählen...past schon.

Schön das es läuft.

#### Beitrag von "crazycreator" vom 25. November 2013, 21:25

Ja alles läuft wunderbar, jetzt müsste ich nur noch jemand finden der mir begreifbar erklärt wie ich die beiden erwähnten kexte in mein bios reinbekomme.

bin da wohl etwas minderbemittelt 🐸

## Beitrag von "6fehler" vom 26. November 2013, 09:56

Hi, wie man Kexte in die Firmware/UEFI bekommt ist hier im Forum schon ausdruecklich (stepby-step) beschrieben d.h. "lesen" bitte 😉 ,

oder was meinst du mit verstaendlich erklaert. Es gibt ja sogar ein Videotutorial.

Bei "Audio in der Firmware" beissen sich gerade die hartgesottenen Profis im Forum die Zaehne aus.

Ich bin mir da auch persoehnlich nicht so sicher das man das nur ueber Kexte hinbekommt. -6F

#### Beitrag von "kameramann" vom 26. November 2013, 18:07

Also, den LAN-Kext in das BIOS zu integrieren ist wirklich kein Hexenwerk, und außerdem so gut beschrieben.

Mach erst mal das....

Audio,.... wenn man keine goßen Ansprüche stellt, sollte der Voodoo-Kext genügen, und dazu den HDA-Disabler mit rein nehmen, und du hast Töne. denn Voodoo und HDA "beissen sich" ...... Erfahrung aus der Vergangenheit

Ich würde step by step das BIOS patchen

lg

## Beitrag von "crazycreator" vom 26. November 2013, 22:18

Aktuell kann ich wohl gar nichts mehr patchen 😕

Meine HHD mit Windows hat das zeitliche gesegnet. Nun versuche ich gerade mit Ozmosis BIOS auf der neuen SSD Windows zu installieren.

Aber leider funkt das irgendwie nicht.

An einem WndowsPC hab ich den USB-Stick, mit Win7 probiert, da startet die Installation ohne Probleme. Wenn ich aber am Ozmosis Rechner vom USB-Stick starte, komme ich nicht ins Installationsmenü. Er erscheint kurz die Meldung "Press any key for ...." und wenn ich das tue lande ich trotzdem beim Apfelstartbildschirm, genau so als ob ich keine Taste drücke.

Irgendwelche Tips???

## Beitrag von "svenmac" vom 26. November 2013, 23:07

Hallo!

Schaue mal Bitte die Anleitungen für Windows-Installation mit Clover!

Ansonsten habe ich das so gemacht. Stat über Clover die Installation zu starten habe ich im Bios-Bootmenü direkt von der CD gestartet UEFI:Cd-Laufwerk. Wenn Du dann den ersten Teil der Installation durch hast kannste den Rest, da er ja von Festplatte startet und nicht mehr von CD, von Clover bzw Ozmosis machen lassen. Da danach ja eh eine EFI-Installation von Windows vorhanden ist kannst Du die auch über EFI/UEFI Bootloader starten.

Das hat übrigens was mit der Datei BOOTMGF.EFI zu tun.... Ich kann es aber jetzt nicht genau sagen

Gruß

## Beitrag von "theandy94" vom 26. November 2013, 23:16

Du kannst außerdem auch mal versuchen die Mac Festplatte am Mainboard abzustecken und nur die Platte für Windows drin zu lassen.

-theandy

## Beitrag von "crazycreator" vom 27. November 2013, 01:20

Also hat irgendwie alles nicht funktioniert.

Hab das original BIOS zurückgeflasht und trotzdem startet die blöde Installation nicht ... Jetzt bin ich wieder mit Ozmosis da und werde mal noch ein bissl rumprobieren.

Beitrag von "svenmac" vom 27. November 2013, 01:34

Kann es Sein das Du nicht über die Efi-Methode den USB-Installer starten kannst? Hast Du mal Versucht den Stick im Bios-Modus zu starten? Beim Starten F12 drücken und den Eintrag deines USB-Sticks wählen wo Px: USB-Stick steht nicht den eintrag UEFI: USB-Stick

Wenn das geht? Kann es sein das die Windows Installation auf deinem USB-Stick nicht EFI fähig ist!

#### Beitrag von "crazycreator" vom 27. November 2013, 03:07

Keine Ahnung ob der Stick das kann oder nicht.

Hab ihn einmal mit Unetbootin erstellt und auch einen probiert den Boot Camp erstellt hat. Beide kommen nicht über "Press any key ...." hinaus. AHCI im BIOS an oder aus bringt auch keine Änderung.

Mit F12 hab ich bei der Bezeichnung des Sticks kein UEFI davor stehen. Da steht nur "Windows Installer" ... Ob das BIOS oder EFI ist seh' ich da nicht.

#### Beitrag von "svenmac" vom 27. November 2013, 04:21

Wenn da "Windows Installer" steht ist das EFI. Kannst Du den Stick weder im Bios noch im Ozmosis - Menü so starten? achso bitte erstelle den Stick nicht mit Bootcamp, den Apple macht eine Bios-Emulation mit Bootcamp und Windows. Das könnte sich beissen. Hast Du keine Windows-CD? Der Installations-Datenträger von Windows sollte die Datei bootmgfw.efi im System32 Ordner haben, allerdings ist diese Datei versteckt. Wenn es diese Datei gibt ist der Datenträger EFI fähig

#### Beitrag von "crazycreator" vom 27. November 2013, 20:44

Genau so ist es ... Ich kann den Stick weder in Ozmosis noch im BIOS zum Start überreden.

Die BootCampVersion des Sticks hab ich schon wieder durch eine andere ersetzt … unetbootin heisst das Tool, was das erledigt hat.

Leider startet auch die nice und eine CD mit Windows drauf habe ich nicht, mal abgesehen davon das mein Häcki gar kein CD-Laufwerk hat.

Wo genau sollte die Datei: bootmgfw.efi liegen??? Ich find sauf meinem Stick nichtmal den Ordner System32 ... Liegt aber vielleicht daran das es eine 64Bit Version ist?!

#### Beitrag von "HarryHirsch" vom 27. November 2013, 21:00

Die Datei bootmgfw.efi von einer Windows DVD funktioniert nicht auf einem USB Stick. Die zeigt nur an "Press any key.." und dann findet es kein DVD Laufwerk. Du brauchst die gleiche Datei von einem installierten Windows, oder du extrahierst es aus aus der WIM Datei im Sources Ordner.

Die muss dann nach /EFI/Microsoft/Boot/bootmgfw.efi und nochmal nach /EFI/Boot/bootx64.efi

#### Beitrag von "crazycreator" vom 27. November 2013, 21:38

Hab leider nur ein installiertes Windows 8 \*würg\* hier am laufen … bzw. mein Sohn. Da hab ich mir die jetzt mal kopiert, aber gleiches Problem.

/EDIT

Kleiner Fortschritt ... ich kann vom Stick booten ... Es kommt der weiße Ladebalken am unterem Bildschirmrand, aber dann kommt ein Error.

Aber es geht vorwärts 🥯

## Beitrag von "HarryHirsch" vom 27. November 2013, 21:42

Extrahier es aus der Install.wim und ersetzte beide! Datein. Dann sollte es klappen. Hab das auch schon durch.

/edit

😾 grad deinen Edit gesehen. Welcher Error kommt denn?

## Beitrag von "crazycreator" vom 27. November 2013, 21:48

Error:

Windows failed to start. A recent hardware or software change might cause. To fix the problem:

- 1. Insert your windows installation disc an restart
- 2. choose your language settings, and then click "next"
- 3. click "repair your computer"

If you do not have disc, contact your system administrator or manufacturer for assistance

Status: 0xc000000e

Info: An unexpected error has occurred

Also kryptische Meldungen ...

## Beitrag von "HarryHirsch" vom 27. November 2013, 22:00

Hast du auf der EFI Partition noch den alten Windows bootloader liegen? Der versucht Windows wiederherzustellen und dann gibts den Fehler. Lösch mal den EFI/Microsoft Ordner von der EFI Partition. Nur auf der/den Festplatten nicht vom USB Stick.

#### Beitrag von "crazycreator" vom 27. November 2013, 22:08

Also meine geplante Windowsfestplatte ist eigentlich leer ... Der Installier vom Stick kann doch nicht schon meckern wenn ich ihm noch nichtmal gesagt habe wo er hininstallieren soll. \*Verwirrt Guck\* Oder doch?

## Beitrag von "HarryHirsch" vom 27. November 2013, 22:14

Ist nur die eine Festplatte dran?

## Beitrag von "crazycreator" vom 27. November 2013, 22:20

Ne, noch sind alle dran … Werd die dann mal wieder abklemmen … Man, man, man hat sich Windows immer affig

Bin in ca. ner Stunde back für neue Tests 😂

#### Beitrag von "svenmac" vom 27. November 2013, 23:49

Du schreibst deine Windows-Platte ist leer. Bezieht sich das auch auf die EFI-Partition?

Windows legt, wenn es EFI Installiert wird mindesten drei Partitionen an: EFI-Partition - System-Reserved - Laufwerk C:

Die Efi und System-Reserved Partition sieht man nicht die sind versteckt

#### Beitrag von "crazycreator" vom 28. November 2013, 00:32

Also die Platte wurde neu formatiert ... Sollte also alles leer sein.

Nur zur Sicherheit um alle bekloppten Fehler auszuschließen. Ich formatier unter Mac die Platte in GUID und mit FAT???

## Beitrag von "HarryHirsch" vom 28. November 2013, 00:42

Nein, formatier aus dem Windows installer. Disk Utility legt einen Hybrid MBR an. Dann kriegst du im Windows Installer eine Meldung das man auf Uefi System nur auf GPT Platten installieren kann.

#### Beitrag von "crazycreator" vom 28. November 2013, 01:32

Ich hab jetzt mit einen Tool von Windows, auf der Kiste meines Sohnes, einen WIN 7 USB Stick erstellt, der im BIOS auch starten und mich bis zur Festplattenauswahl hat kommen lassen. Da hab ich dann abgebrochen, weil der Stick dummerweise kein EFI/UEFI ist. Jetzt bin ich aber erstmal beruhigt das die Installationsdatei die ich habe überhaupt funktioniert.

Jetzt muss ich nur noch einen Weg finden einen ordentlichen und funktionierenden EFI-USB-WIN7-Stick zu erstellen.

#### Beitrag von "HarryHirsch" vom 28. November 2013, 02:02

Hast du doch schon. Du musste lediglich die /EFI/Microsoft/Boot/bootmgfw.efi und /EFI/Boot/bootx64.efi mit der Version aus der Install.wim erstzen. Natürlich nur wenn deine Firmware ntfs.efi hat. Ansonsten brauchst du einen Stick mit EFI Partition auf der EFI/BOOT/BOOTX64.EFI liegt aka bootmgfw.efi aus der Install.wim.

#### Beitrag von "crazycreator" vom 28. November 2013, 10:50

Die besagten Dateien habe ich ersetzt bzw. eingefügt, aber mit F12 beim Rechnerstart bekomme ich den Stick nur als BIOS NICHT als UEFI angezeigt

Ich vermute also das meine Firmware kein ntfs.efi hat ... Meine nächste Frage fummelt sich da gleich im Kopf zusammen: Das muss ich ins Ozmosis BIOS einbauen?

Also im Festplattendienstprogramm einen STICK mit GUID formatieren und in die EFI Partition in EFI/BOOT/ den BOOTX.64.efi schieben? Was nehme ich da für ein Dateiformat und wie bekomme ich die Installationsdateien auf die andere Partition?

## Beitrag von "HarryHirsch" vom 28. November 2013, 11:10

Merkwürdig, da du den Stick ja schonmal booten konntest im Uefi Modus. Boote doch mal die Shell und schau nach ob dein Stick da auftaucht. Falls nicht würde ich mir irgendwo hin die ntfs.efi schieben und aus der Shell mit "load ntfs.efi" laden. Dann ein "map -r" und du solltest NTFS Laufwerke gelistet bekommen. Dann einfach den bootmgfw.efi von Stick starten.

## Beitrag von "crazycreator" vom 29. November 2013, 01:51

Sorry ... War den ganzen unterwegs und nur sporadisch Online.

Also Stand der Dinge:

Der Stick, erstellt am Win8 PC, mit dem EFI-Zeugs in den bewussten Ordnern, lässt sich nur per BIOS starten und installiert auch brav das Windows. Die EFI Install klappt noch immer nicht

Wenn ich den Stick erstelle:

GUID + FAT32 und in die EFI-PARTITION den EFI/BOOT/BOOTX64.EFI ... Nur zur Wiederholung: Der STICK benötigt eine EFI PARTITION und in diese soll ich dann die Datei schieben? Richtig?

Leider kenne ich mich mit der Shell nicht wirklich aus, so das ich da noch ein bissl Hilfe brauch.

Wenn ich die ntfs.efi auf meinen Stick Speicher, was muss ich dann in die Shell klimpern damit ich sie auch "treffe"? Und wenn ich den bootmgfw.efi dann gefunden habe, wie starte ich den in der Konsole?

ich frag nur lieber vorher bevor ich dann in der Shell hänge, nicht Online komme/kann und doch noch fragen habe.

## Beitrag von "HarryHirsch" vom 29. November 2013, 16:40

Jo, pack die auf nen FAT32 Stick und starte die Shell. Am Anfang listet er dir alle Partitionen auf die gefunden werden. Die beginnen immer mit FS. Also FS1, FS2, FS3 usw. Jetzt muss du deinen USB Stick finden. In der Liste am Anfang steht da irgendwo USB dabei.

FS1 und dann Enter drücken und du bist auf FS1. Mit Is kannst du dir den Inhalt anschauen. Mit CD wechselst du die Verzeichnisse.

Treiber laden: In das Verzeichnis wechseln wo der liegt und dann "load TreiberName.efi".

App starten: Wieder in das Verzeichnis wechseln und dann einfach zb: bootmgfw.efi und Enter drücken.

Wenn du ntfs.efi geladen hast dann einmal "map -r" eintippen und NTFS Partitionen sollten dir angezeigt werden.

## Beitrag von "crazycreator" vom 30. November 2013, 16:03

Es gibt neues zu vermelden

Ich hab jetzt nochmal alles auf NULL gesetzt 🙂

Falls also mal jemand die gleichen Probleme hat, hier wäre ein Lösungsweg:

- Ozmosis neu eingespielt ... Danke Thomaso66
- Alle Festplatten abklemmen, außer natürlich die auf die das Windows installiert werden soll.
- Eine Windows 7 DVD raussuchen und DVD Laufwerk anschließen.
- CSM in BIOS ausschalten, aber ansonsten die üblichen Häcki-Einstellungen wählen.
- Per F12 das Bootmenü aufrufen und vom UEFI: CD-Laufwerk starten.

- Mit der Installationsroutine von Windows die Platte komplett löschen und Windows die Partitionierung übernehmen lassen.
- Wenn die Installation abgeschlossen ist, alle Festplatten wieder anschließen.
- Beim Rechnerstart kann nun mit gedrückter [Home]-Taste (Bei meiner Tastatur ist es die Seite-Anfang-Taste) das Ozmosis Bootmenü aufgerufen werden und es stehen Windows und Mac OS X zur Auswahl 🙂

Zwei Fragen sind jetzt von meiner Seite noch offen: Ist es normal das ich im Ozmosis Menü nur mit der Maus auswählen kann? Kann man die Namen der Einträge im Ozmosis Boot-Menü irgendwie/irgendwo ändern?

## Beitrag von "thomaso66" vom 30. November 2013, 16:26

Also ich benutze immer F12 😇 das ist aber Geschmacksache.

Die Namen müssten sich eigentlich automatisch ändern wenn du die Festplatten umbenennst (habe ich noch nie ausprobiert, wäre aber logisch 😌 )

Schön das es jetzt läuft.

## Beitrag von "Ehemaliges Mitglied" vom 30. November 2013, 16:41

#### Zitat von CrazyCreator

Ist es normal das ich im Ozmosis Menü nur mit der Maus auswählen kann?

Ja, das ist überall so. Allerdings finde ich persönlich dieses Bootmenü völlig überflüssig, das F12 BootMenü macht nichts anderes und lässt sich auch via Tastatur bedienen.

## Beitrag von "HarryHirsch" vom 30. November 2013, 18:56

Cool das jetzt geklappt hat CrazyCreator 😂 War wohl das CSM schuld.

Im Ozmosis Menu kann man leider nur mit der Maus auswählen. Dafür kann man mit Win+V oder Win+S Verbose und Single User Mode auswählen. Win-X funktioniert auch. Das geht in dem F12 Menu leider nicht. Wenn OS X als erste Boot Option ausgewählt ist kann man die Tastenkombination auch einfach nach dem einschalten drücken, ohne irgendein Boot Menu zu bemühen.

## Beitrag von "6fehler" vom 30. November 2013, 19:10

Ok, dann mach ich hier mal zu.